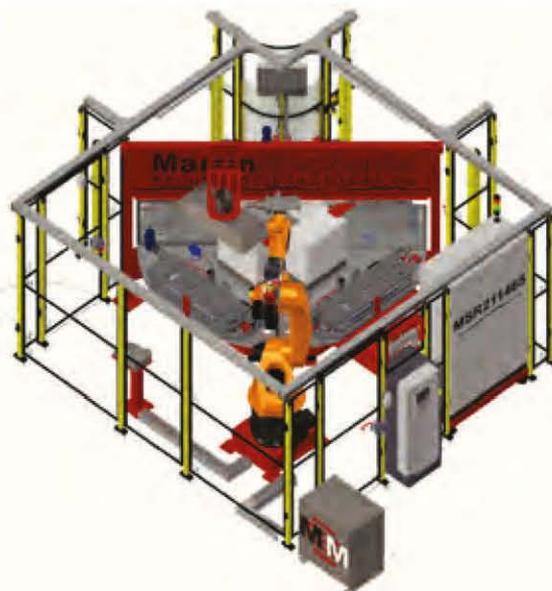


Handling

industriell fertigen – systemisch lösen

Verkleben im Minutentakt

Ein Beispiel dafür, wie sich selbst einfache Montage- und Klebevorgänge automatisieren lassen, ist die Anlage MSR 211465 von Martinmechanic. Mit ihr werden Konfektionskabel auf Möbelteile geklebt. Die Zykluszeit für einen Arbeitsgang auf dem Rundtisch beträgt gerade mal eine Minute. Die Anlage ist für die Serienfertigung so flexibel ausgerichtet, dass die Bauteilträger in Größe und Form jederzeit variieren können. Sind sie weniger als 600 Millimeter lang, können sogar zwei auf einmal bearbeitet werden. Für das feine Auftragen der Klebelinie auf die Kunststoffteile ist ein Sechs-Achs-Roboter vom Typ Kuka KR 30 im Einsatz, der die Anforderungen an die



dies auf dem Monitor. Während der Bediener anschließend den neuen Kunststoffträger einlegt, bereitet sein Kollege an der ersten Station wieder das Konfektionskabel vor – der Klebevorgang beginnt von vorn. Herzstück dieser Anlage ist eine SPS vom Typ S7-1500.

pb

■ Klebezelle MSR 211465

MartinMechanic Friedrich Martin, www.MartinMechanic.com